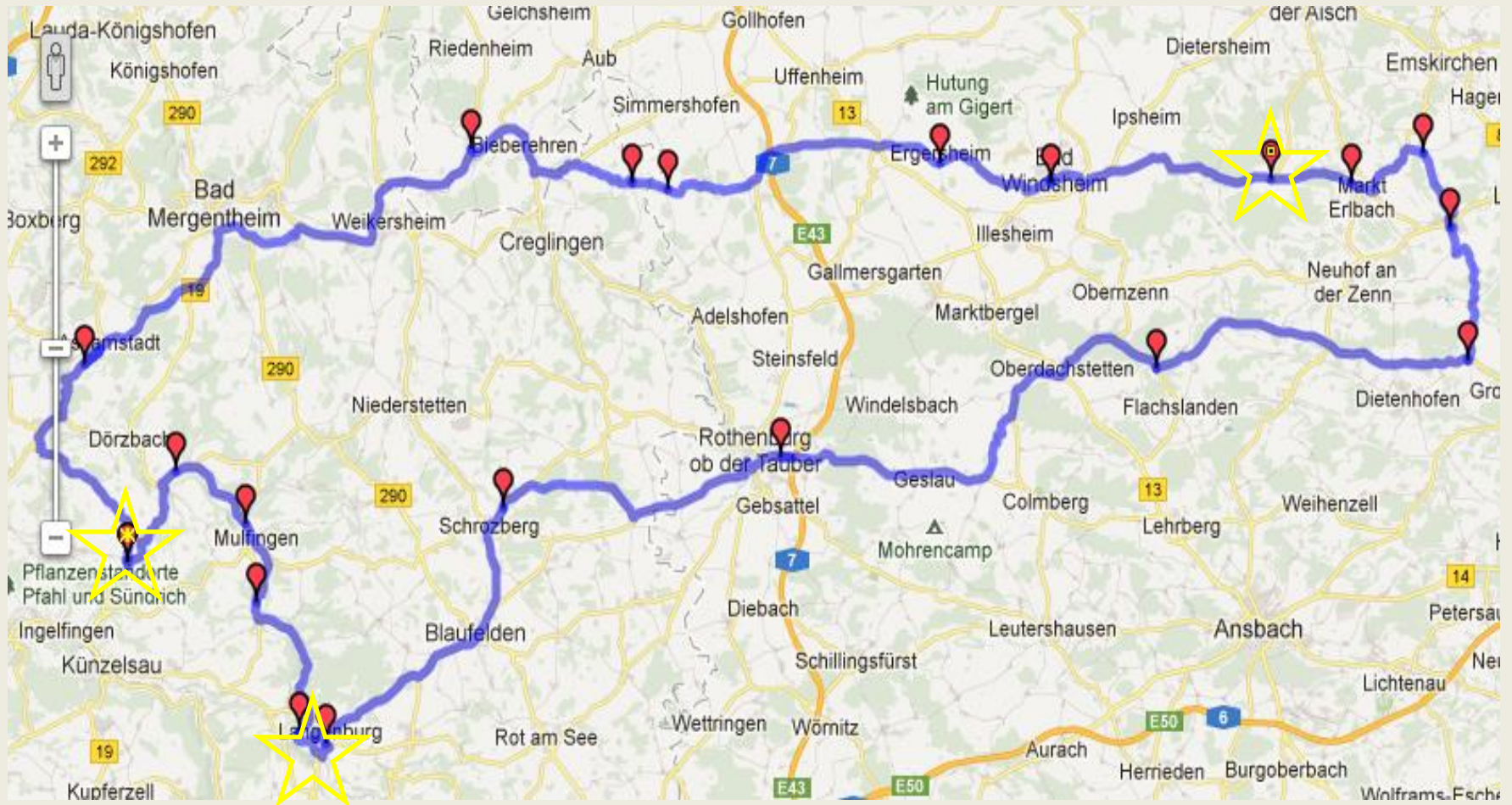


Tourenvorschlag Stachenhausen Markt Erlach 230km



Streckenverlauf:

Vormittag: ca. 100km

- ✓ Stachenhausen ★
- ✓ Assamstadt ★
- ✓ Weikersheim
- ✓ Bieberehren
- ✓ Bad Windsheim
- ✓ Mittagstisch „Linden Langasthof Stern“ ★

Nachmittag: ca. 130 km

- ✓ Markt Erlach
- ✓ Flachslanden
- ✓ Geslau
- ✓ Rothenburg o.Tauber
- ✓ Schrozberg
- ✓ Langenburg (Kaffee ? ☺) ★
- ✓ Mulfingen
- ✓ Stachenhausen

Kleines Motorrad Kolonnen ABC

(RC) Road Captain

(ARC) Assistent Road Captain

1. Die Regeln des Kolonnenfahrens



Zum Anfang ein Zitat des § 1 STVO zur Erinnerung.

A.) Die Teilnahme am Straßenverkehr erfordert ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksicht

B.) Jeder Verkehrsteilnehmer hat sich so zu verhalten, dass kein Anderer geschädigt, gefährdet oder mehr, als nach den Umständen unvermeidbar, behindert oder belästigt wird.

Wenn wir also in Kolonne fahren, sollte jedem deutlich sein, dass wir eigentlich mit zu wenig Abstand und daraus folgend viel zu schnell fahren.

2. Ein Assistent Road Captain (ARC)



ist immer mit dabei. Er ist das Schlusslicht, sollte die Route einigermaßen kennen und bleibt **IMMER** am Ende der Kolonne. Sein Platz ist links auf der Fahrbahn, damit er die Kolonne überblicken kann und vom RC einfacher erkannt werden kann. Deswegen sollte er auch auffällige Beleuchtung führen (z.B. Fernlicht, Gelblicht, Sicherheitsweste, etc.). Er ist verantwortlich, dass niemand verloren geht. Auch falls einer ausfällt, er bleibt am Ende der Gruppe. Er veranlasst das evtl. ein anderer **LINKS** überholt und dem RC meldet, dass jemand ausgefallen ist.

3. FAHREN:



Die schwächste Maschine/ der unerfahrenste Fahrer fährt direkt hinter dem RC. So kann er leichter die Geschwindigkeit anpassen. Daraus folgt, dass starke Maschinen mit erfahrenen Fahrern ans Ende.

Auf Landstraßen und in Ortschaften immer versetzt und **NICHT** direkt **HINTEREINANDER** oder **NEBENEINANDER** fahren.

Wenn bei unübersichtlichen Straßen überholt werden muss, können die Vorausfahrenden bei genügender Sicht den Nachfolgern durch Blinken beim Überholen helfen.

Blinker Links = Strecke frei (evtl. auf die Gegenfahrbahn ziehen. Eigene Sicherheit beachten!!!)

Blinker Rechts = Gegenverkehr

4. BLOCKEN:



Offiziell ohne Polizeibegleitung und wie alles ohne Genehmigung nicht erlaubt, aber im allgemeinen von anderen Verkehrsteilnehmern akzeptiert, sofern die Gruppe geschlossen durchfährt. Wenn geblockt wird, sich dennoch nicht drauf verlassen, dass die anderen stehen bleiben. Mit erhöhter Aufmerksamkeit die Kreuzung zügig überqueren.

NICHT TRÖDELN.

WICHTIG, wenn geblockt wird, dann auch bei roter Ampel weiterfahren. Gerade deswegen wird ja geblockt. Wenn ihr dann anhaltet, bringt ihr nicht nur die Blocker in Gefahr, euch selber, sondern auch gerade die Leute hinter euch, die nicht damit rechnen, dass ihr anhaltet. **ALSO WENN SCHON DENN SCHON.**

Das Blocken sollte deswegen auch nur von erfahrenen Immer zu Zweit blocken. Dadurch kann man sich einfacher absprechen, wer links bzw. rechts blockt.

5. PLEITEN PECH UND PANNEN:



Hat jemand mit seiner Maschine eine Panne, so weit möglich rechts anhalten und die Gruppe passieren lassen. Wenn die Gruppe zu zweit nebeneinander fährt, schert nur der Nachbar des Betroffenen mit aus. Ansonsten der Hintermann. Die Gruppe fährt bis zu einem sicheren Haltepunkt weiter.

Der ARC hält kurz an und informiert sich über den Ausfall. Er selber schließt dann sofort wieder zum Ende der Kolonne auf und lässt, wenn nötig, den RC benachrichtigen.

Bei einem Unfall benachrichtigt **EINER** den RC, der die Gruppe dann an einer sicheren Stelle zum Halten bringt. Wichtig, nur Leute, die direkt was mit dem Unfall zu tun haben, sind an der Unfallstelle.

Alle anderen sind Gaffer und behindern nur die Versorgung bzw. Bergung der Verletzten. Der RC weist sofort Leute an, die die Unfallstelle absichern. **ALLE ANDEREN**, außer natürlich evtl. Erste Hilfe leistende, haben dort nichts zu suchen. Falls es den RC erwischt, sollte übernimmt der ARC dessen Aufgaben.

